

Zwischen den Welten

-

Gedichte einer Seele auf
der Suche

Von René Roldão

Erste Ausgabe 2025

© René Roldão, 2025

Alle Rechte vorbehalten.

ISBN: 9798292483205

Herausgeber: TheArtofHeart

Website: www.theartofheart.de

Druck: amazon KDP

Alle Bilder sowie Gedichte in diesem Band sind
Eigentum des Urhebers und unterliegen dem
Urheberrecht. Jegliche Vervielfältigung, Verbreitung
oder Verwendung der Bilder oder der Gedichte ohne
schriftliche Genehmigung sind untersagt.

Ornament von GDJ über Pixabay
und steht unter der Pixabay-Lizenz.

Die in diesem Buch geteilten Erfahrungen und
Weisheiten basieren auf den persönlichen Erlebnissen
und Überzeugungen des Autors. Sie sollen als
Inspiration dienen und stellen keine professionelle
Beratung dar.



Für die stille Seele,
die zwischen Licht und Dunkel wandert,
auf der Suche nach einem Funken Wahrheit.
Für dich, den ich vielleicht nie getroffen habe –
doch mit dem mich mehr verbindet,
als Worte sagen können.
Mögest du in diesen Zeilen ein Zuhause spüren.



Nordspanien



Über mich

Ich schreibe, um zu verstehen. Um zu verarbeiten.
Um zu erinnern. Gedichte sind für mich wie leise
Spuren meiner Seele – manchmal steinig, manchmal
klar, jedoch immer ehrlich. Ich glaube daran, dass
in jedem Schmerz eine Einladung liegt und in jeder
Begegnung eine Möglichkeit zu wachsen. Das
Schreiben hilft mir, die vielen Facetten des Lebens
zu „erfühlen“ – die Zweifel, die Tiefe, die
Hoffnung. Mit meinen Worten darf ich hoffentlich
andere berühren – nicht mit Antworten, sondern mit
Raum für eigene Fragen. Und wenn sich nur eine
Seele zwischen meinen Zeilen ein kleines Stück
wiederfindet, dann hat sich der Weg für mich
gelohnt.



Aus Liebe gemacht

Ich glaube daran,
dass aus Liebe
Kreativität entsteht -
und dass jeder Mensch
mit kleinen Dingen
Großes bewegen kann.

Ich habe gelernt,
das Leben wieder zu umarmen,
nach Tagen,
die dunkel waren.
Ich will nicht hadern,
sondern weitergeben,
was mir Hoffnung schenkt.

Worte - weise gewählt -
können Brücken bauen,
zwischen Herzen,
zwischen Welten.
Seid ein Licht für andere.
Helft,
die Welt ein wenig heller zu machen.



Ich will entdecken,
staunen,
lernen,
wie wunderschön
unsere Erde ist.
Und zeigen,
dass wir Menschen
fähig sind,
in Einklang zu leben -
mit ihr
und miteinander.

Der respektvolle Umgang
mit dem, was lebt,
liegt mir am Herzen.
Ich versuche,
meinen Beitrag zu leisten -
für die Zukunft meiner Kinder.
Für neue Wege.
Für mehr Bewusstsein.
Für das größte Geschenk von allen:
die Liebe.



Inhalt

Aus Liebe gemacht	5
Einleitung	9
Anfänge	11
Aufstehen	12
Erinnere dich	13
Im Herzschlag der Natur	13
Der sanfte Pfad zurück	16
Dein Abenteuer ruft dich	17
Der Winter geht	18
Löwenherzen & Feenflügel	20
Für unsere Kinder	21
Kurze Distanz	23
Eure Reise	25
Krieger des Lichts	26
Finde deinen Weg	27
Leuchtendes Licht	29
Herz eines Löwen	30
Die Weite Afrikas	32
Verbindungen	35
Bewußte Begegnung	36
Von Nähe und Freiraum	38
Jenseits der Ozeane	40
Gemeinsam anders	41
Geteilter Weg	41
Ein Lächeln genügt	43
Zwei Seelen	45
Was, wenn... Liebe leicht ist?	47
Selbstfindung	50
Die Seele eines Mannes	51
Geschichten	52
Heimatlos	53
Wenn Worte verwehen	55
Ich beginne, mich zu erinnern	56



Zwischen Angst und Aufbruch	59
Seinen Weg gehen	61
Wachstum	64
Flüsterndes Universum	65
Sei du	67
Der Ruf des Feuers	68
Leichtes Herz	70
Was die Seele leise flüstert	71
Mein Weg - oder wie man wächst	73
Farben deiner Seele	75
Tiefe	77
Wenn der Schmerz die Augen öffnet	78
Rückkehr zu mir	80
Neugeboren im Sturm	82
Mein jüngeres Ich	84
Abschied	86
Was bleibt	88
Nur eine Minute	90
Eines Tages	92
Hoffnung	95
Ausbruch	96
Wenn mein Herz erzählen könnte	98
Bewusst leben	100
Ein Jahr der Klarheit	102
Wenn Mut leise flüstert	104
Irgendwo da draußen	106
Letzte Worte	109



Einleitung

Mein Leben ist ein Weg „zwischen den Welten“ – zwischen dem Sichtbaren und Unsichtbaren, zwischen Freude und Schmerz, zwischen dem, was war, und dem, was werden darf. Diese Zwischenräume sind Orte eines ständigen Suchens, der Veränderung und des Wachsens.

Meine Gedichte sind die Tränen meiner Seele und das Lachen meines Herzens. Was ich oftmals nur schwer verbal äußern kann, findet sich in meinen Gedichten wieder. Sie sind Spuren meines inneren Wandels, Momentaufnahmen meiner Reise durch Höhen und Tiefen, Zweifel und Zuversicht. Sie erzählen von Begegnungen und Abschieden, von Mut und Verletzlichkeit, von der Sehnsucht nach Nähe und der Kraft des Loslassens.

Dieser Band mit meinen ersten 50 Gedichten ist kein fertiges Werk, sondern ein lebendiger Begleiter auf dem Pfad des Lebens. Es lädt dich ein, innezuhalten, dir selbst zu begegnen und vielleicht deinen eigenen Weg ein wenig klarer zu sehen. Mögen die Worte hier Inspiration, Trost und Mut schenken – für alle, die sich „zwischen den Welten“ bewegen, die sich manchmal verloren und doch voller Hoffnung fühlen.



Jeder Anfang ist wie ein zartes Flüstern, das uns
ruft – ein leises Erwachen, eine Einladung, das
Leben mit offenen Armen zu begrüßen.



Anfänge

*„Wo alles neu erwacht,
meine Seele leise lacht,
ein erster Schritt, ein neues Gedicht,
ein kleiner Traum, der Zukunft spricht.“*



Nordspanien



Aufstehen

Manchmal spürt man's ganz genau:
Ein neues Kapitel beginnt.
Die Schatten der Vergangenheit –
sie haben gelehrt, nicht zerstört.
Der Schmerz war kein Ende,
sondern ein Anfang in Verkleidung.
Nicht aufzugeben
war der leise Sieg,
der nun hell in dir leuchtet.

Und plötzlich:
macht alles Sinn.
Ein inneres Feuer erwacht,
bereit zu formen, zu bauen,
etwas Neues,
etwas Echtes,
etwas Wunderbares.
Aus dir.



Der sanfte Pfad zurück

Nähre, was in dir wachsen will.
Die stille Schönheit des Werdens,
das Flüstern der Bäume,
der Atem der Erde,
das Lied des Regens auf deiner Haut.

Öffne dein Herz den Elementen,
der heiligen Verbindung mit Mutter Erde.
Höre die Geschichten, die dir begegnen,
lass Lachen zwischen euch erblühen,
und folge dem sanften Pfad zurück
zu deinem eigenen Weg.

Spüre die Echos deiner Ahnen,
sammle die verstreuten Teile,
und heile, was sie nicht konnten.

Ehre den Tanz von weiblicher und männlicher Kraft
in dir,
behüte den kostbaren Tempel deines Körpers.

Wo immer deine Liebe wurzelt,
wird das Leben blühen und Früchte tragen.



Dein Abenteuer ruft dich

Die Zeit, die dir zum Leben bleibt,
verrinnt – ob du sie nutzt, ob du sie treibst.
Warum vergeuden, was so rar,
für Dinge, die nie wirklich wahr?

Ein Bildschirm flackert, zieht dich ein,
doch lässt dich innerlich allein.
Was zählt, ist nicht der Zeitvertreib,
sondern, was tief in dir bleibt.

Vergleiche nicht – bleib dir doch treu,
was andre sagen, macht dich nicht neu.
Sag „Nein“ zu Glanz, der schnell verblasst –
wenn du die Welt im Herzen hast.

Sprich laut: „Ich geh ins Freie raus!
Dort liegt das Leben – nicht zu Haus.
Die Erde ruft, der Himmel weint –
und wer dort sucht, der wird vereint.“

Wo Wind dich küsst und Bäume steh'n,
kannst du dein wahres Selbst erspäh'n.
Die schönste Reise fängt jetzt an –
hör auf dein Herz und geh voran.



Wer bedingungslos liebt, erkennt:

Auch die Verbindung zu anderen beginnt mit
Zuhören, Vertrauen und Mut. Aus kindlicher Liebe
wird zwischenmenschliches Sehen. Und jedes neue
Herz spiegelt ein weiteres Stück von uns.



Verbindungen

*„In Blicken, die länger verweilen als nötig,
in Worten, die zart sind, manchmal auch selig –
dort wohnt die Nähe, die wirklich meint,
was durch den Alltag oft nur scheint.“*



Südportugal



Von Nähe und Freiraum

Wahre Nähe braucht Luft.
Und Liebe -
kein Gefängnis,
sondern ein Raum,
in dem sich zwei Herzen begegnen
ohne sich zu verlieren.

Auch in einer festen Verbindung
darf Freiraum Teil des Ganzen sein.
Nicht als Rückzug ins Ich,
sondern als Einladung zum Sein.
Nicht als Abstand,
sondern als Vertrauen,
dass der andere bleibt -
aus freiem Willen.

Denn ohne Raum
verliert das Wir seine Tiefe.
Und ohne Nähe
verliert es seinen Sinn.

Ich habe gelernt:
Nicht zusammen zu wohnen
darf nicht bedeuten,
nicht zusammen zu sein.



Wahre Verbindung lebt
von ehrlicher Kommunikation.
Von Offenheit.
Von der Bereitschaft,
auch Unbequemes zu teilen.

Denn nur,
wo beide sprechen
und hören,
fühlen
und bleiben -
kann Liebe atmen.
Und wachsen.

